



WALTER MEIER HOLDING

# Information für Aktionäre und Medien

27. MÄRZ 2007

## Walter Meier Holding: Rekordergebnis, Reorganisation und Rebranding

Der Handels- und Industriekonzern Walter Meier Holding (WMH) konnte im Geschäftsjahr 2006 den Jahresgewinn auf ein Rekordniveau von 36,5 Mio. CHF (+71,3%) steigern. Dies entspricht CHF 17.09 je Namenaktie -A-. Der Generalversammlung wird eine Dividende von CHF 5.00 und eine Nennwertrückzahlung von CHF 5.00 je Namenaktie -A- beantragt.

Um den Konzern gezielt auf veränderte Marktstrukturen und Kundenbedürfnisse auszurichten, wird die Organisation ab 1. April 2007 in die zwei Kompetenzbereiche Klima und Fertigung neu strukturiert. Zusätzlich werden in Zukunft sämtliche zur WMH gehörende Unternehmen unter einem Namen auftreten: Walter Meier.

### Rekordergebnis

Der EBITA (Betriebsgewinn vor Zinsen, Steuern und akquisitionsbedingten Aufwendungen) konnte dank einer weltweit guten Wirtschaftslage, internen Effizienzsteigerungen und einer unterproportionalen Zunahme der Betriebskosten um 56,7% auf 52,5 Mio. CHF verbessert werden. WMH Tools verdoppelte den EBITA, dies trotz Kosten eines Produktrückrufs bei der amerikanischen WMH Tool Group im Umfang von 2,7 Mio. CHF. WMH Air Conditioning konnte den EBITA um beinahe 70% steigern, während WMH Heating eine Zunahme um 15,0% erzielte.

Der Jahresgewinn erreichte 36,5 Mio. CHF (2005: 21,3 Mio. CHF), was einer Steigerung von 71,3% entspricht. Dieser Zuwachs konnte trotz eines vollständigen Goodwill-Impairments im Umfang von 3,6 Mio. CHF bei der schweizerischen Mato erzielt werden. Der Jahresgewinn pro Namenaktie -A- beträgt CHF 17.09 (2005: CHF 9.94). Der Generalversammlung vom 24. April 2007 wird eine Dividendenausschüttung von CHF 5.00 brutto und eine Nennwertrückzahlung von CHF 5.00 je Namenaktie -A- beantragt.

Der Netto-Geldzufluss aus Betriebstätigkeit von 44,2 Mio. CHF sowie Nettoinvestitionen von 14,3 Mio. CHF führten zu einem Free Cashflow von 29,9 Mio. CHF (2005: 18,6 Mio. CHF). Das verzinsliche Fremdkapital konnte um 24,2 Mio. CHF auf 40,4 Mio. CHF vermindert werden. Dem gegenüber stehen praktisch unveränderte flüssige Mittel im Umfang von 31,0 Mio. CHF. Im Juli 2006 wurde ein neuer syndizierter Kredit über 120 Mio. CHF mit einer Laufzeit von fünf Jahren aufgesetzt, was zur teilweisen Umgliederung von kurzfristigen zu langfristigen Verbindlichkeiten führte. Die Eigenkapitalquote stieg von 38,6% auf 40,8%, die Eigenkapitalrendite konnte von 17,2% auf 25,2% verbessert werden.

<b>WMH Konzern</b>		<b>2006</b>	<b>2005</b>
Umsatz	Mio. CHF	773,9	690,0
Veränderung	%	12,2	-2,5
Veränderung währungs- u. kons. bereinigt	%	10,7	-2,3
<b>EBITA</b>	Mio. CHF	52,5	33,6
Veränderung	%	56,7	25,4
in % vom Umsatz	%	6,8	4,9
<b>Jahresgewinn</b>	Mio. CHF	36,5	21,3
Veränderung	%	71,3	n.a.
in % vom Umsatz	%	4,7	3,1
in % des durchschnittlichen Eigenkapitals	%	25,2	17,2
<b>Netto-Geldzufluss aus Betriebstätigkeit</b>	Mio. CHF	44,2	26,9
<b>Netto-Geldabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	Mio. CHF	-14,3	-8,3
<b>Free Cashflow</b>	Mio. CHF	29,9	18,6
<b>Bilanzsumme</b>	Mio. CHF	387,8	357,5
<b>Flüssige Mittel</b>	Mio. CHF	31,0	31,3
<b>Verzinsliches Fremdkapital</b>	Mio. CHF	40,4	64,6
<b>Eigenkapital (ohne Minderheitsanteile)</b>	Mio. CHF	158,2	137,9
in % der Bilanzsumme	%	40,8	38,6
<b>Personalbestand (Jahresende)</b>	Anzahl	1802	1763

<b>Angaben je Namenaktie -A-</b>		<b>2006</b>	<b>2005</b>
Jahresgewinn	CHF	17.09	9.94
Free Cashflow	CHF	13.96	8.70
Bruttodividende	CHF	5.00 <sup>1</sup>	5.00
Nennwertrückzahlung	CHF	5.00 <sup>1</sup>	0.00
Ausschüttungsquote	%	58,5 <sup>1</sup>	50,3
Price-earnings Ratio (Jahresende)		7,7	8,7
Rendite (Jahresende)	%	7,6 <sup>2</sup>	5,8

<sup>1</sup> Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung

<sup>2</sup> Sofern Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung genehmigt wird

#### UMSÄTZE NACH KONZERNBEREICHEN

	<b>2006</b>	<b>2005</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Veränderung</b>
	Mio. CHF	Mio. CHF	%	währungs- und kons. bereinigt %
WMH Tools	335,4	290,0	15,6	11,0
WMH Air Conditioning	267,5	231,9	15,4	14,2
WMH Heating	171,0	168,1	1,8	5,2

#### EBITA NACH KONZERNBEREICHEN

	<b>2006</b>	<b>2005</b>	<b>Veränderung</b>
	Mio. CHF	Mio. CHF	%
WMH Tools	13,1	6,5	102,0
WMH Air Conditioning	26,8	15,9	68,3
WMH Heating	19,9	17,3	15,0

#### UMSATZANTEILE NACH GEOGRAFISCHEN ABSATZGEBIETEN

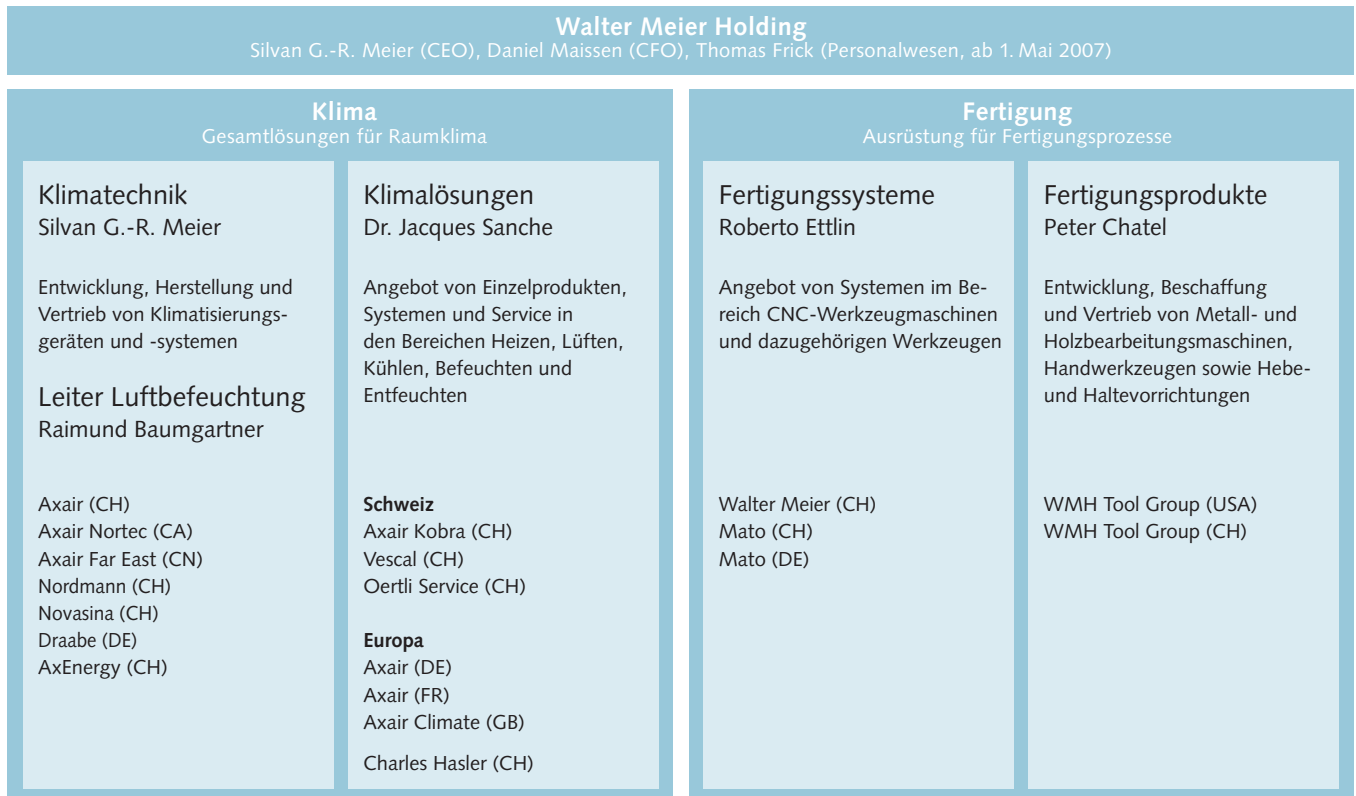
	<b>2006</b>	<b>2005</b>
	%	%
Schweiz	42,5	43,5
Übriges Europa	22,0	18,6
Nordamerika	32,1	35,3
Übrige Märkte	3,4	2,6

## Reorganisation

Als Konsequenz aus dem Zusammenwachsen der Technologien und Kundenbedürfnisse in den Bereichen Heizen, Lüften und Kühlen werden WMH Air Conditioning und WMH Heating in den Kompetenzbereich Klima zusammengeführt, der aus den beiden Geschäftsbereichen Klimatechnik und Klimalösungen besteht. In der Schweiz führt dies zu einer Fusion der drei Gesellschaften Axair Kobra AG, Vescal SA und Oertli Service AG zu einem ganzheitlichen System- und Lösungsanbieter im Bereich Raumklima.

WMH Tools wird in der neuen Struktur zum Kompetenzbereich Fertigung und umfasst die beiden Geschäftsbereiche Fertigungsprodukte und Fertigungssysteme.

## Konzernstruktur ab 1. April 2007



Die neue Konzernorganisation unterstreicht die zwei inhaltlichen Standbeine Klima und Fertigung und legt das Gewicht auf den Ausbau von marktorientierten Gesamtlösungen. Die Konzernleitung besteht weiterhin aus Silvan G.-R. Meier (CEO und Leiter Klimatechnik), Daniel Maissen (CFO) und Dr. Jacques Sanche (Leiter Klimalösungen und Stv. CEO). Zur erweiterten Konzernleitung gehören neu Raimund Baumgartner (Leiter Luftbefeuchtung im Geschäftsbereich Klimatechnik), Peter Chatel (Leiter Fertigungsprodukte), Roberto Ettlin (Leiter Fertigungssysteme) und Thomas Frick (Leiter Personalwesen, ab 1. Mai 2007). Die neue Organisationsstruktur tritt per 1. April 2007 in Kraft.

Des Weiteren wird an der Generalversammlung vom 24. April 2007 Paul Witschi, ehemaliges Konzernleitungsmitglied Geberit, zur Neuwahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

## Rebranding

Parallel zur Reorganisation werden die Unternehmensnamen komplett überarbeitet. Die heutige Brandingstruktur ist organisch gewachsen, komplex und sehr aufwändig im Unterhalt. Um die Positionierung als integrierter und konsequent am Markt auftretender Konzern zu stärken, werden zukünftig alle zur WMH gehörigen Unternehmen unter dem Namen Walter Meier auftreten (Produktmarken sind nicht betroffen). Dies erhöht die Verständlichkeit für alle Stakeholder und führt zu erheblichen Synergien in Marketing und Kommunikation. Das Rebranding wird schrittweise ab 1. Oktober 2007 umgesetzt.



WALTER MEIER HOLDING

### Aussichten 2007

Ein positives Wirtschaftsumfeld in den für WMH relevanten Märkten vorausgesetzt, wird mit einem weiteren, moderaten Wachstum aller Leistungswerte gerechnet. Zudem wird erwartet, dass konsolidierungsbedingte Faktoren die Leistungswerte beeinflussen werden.

Die Aktien von WMH sind an der SWX Swiss Exchange kotiert (Valoren-Nr. 1594024)

#### Termine

24. April 2007	Generalversammlung
9. August 2007	Veröffentlichung Halbjahresabschluss 2007

#### Weitere Auskünfte

Silvan G.-R. Meier, CEO  
Daniel Maissen, CFO

Stäfa, 27. März 2007

Diese Medienmitteilung und weitere Informationen finden Sie auf <http://www.wmh.ch>